



THEATER

Schreiber & Post

Presstext

Sechse kommen durch die ganze Welt

Nach den Brüdern Grimm / Schauspiel von Peter Brasch

„Jetzt such ich mir die richtigen Leute, die mir helfen.“

Der Soldat Sebastian Spinnig wird, da der Krieg zu Ende ist, vom König mit geringem Zehrgeld aus dem Dienst entlassen. Spinnig ist nicht bereit, diesen Frevel hinzunehmen. Er will gemeinsam mit fünf auf der Landstraße aufgelesenen Kameraden den König zur Rechenschaft ziehen.

Er trifft auf Keuler, einen Mann, der Bäume aus der Erde zupft, als seien es Grashalme. Er begegnet dem Jäger, Leopold Linsenscharf, der mit seinen Adleraugen einer Fliege auf 40 km Entfernung ein Auge ausschließen kann. Und dann schafft er es auch den königlichen Windmühlenantrieber Blasenase, den Schnelläufer Heinz Hinkel und schließlich Fritz von Flitz, der als Frostling bekannt ist, zu überzeugen, mit ihm gegen den König zu ziehen.

Sie gelangen an den königlichen Hof. Der König und seine Tochter sind gewissenlos und grausam.

Nachdem Spinnig eine Wette des Königs gewonnen hat und daraufhin Anspruch auf dessen Tochter, die Prinzessin, und das halbe Königreich bekommt, versucht der König durch eine List, Spinnig und sein Gefolge los zu werden: In einem eisernen Raum sperrt er sie ein und will sie verbrennen lassen.

Dank ihrer wunderbaren Künste bestehen die Sechse das Abenteuer und gewinnen schließlich das Königreich. Der größte Gewinn lässt sich jedoch nicht in materiellen Gütern bemessen – ihre Freundschaft.

**SO ZIEHEN DURCH DIE GANZE WELT
SECHS SO GLÜCKLICHE GESTALTEN
UND WENN SICH WAS DAZWISCHEN STELLT
WERDEN SIE ZUSAMMENHALTEN.**

Kooperation statt Selbstverwirklichung steht bei diesem Solostück im Vordergrund. Der Pantomime, Tim Schreiber bringt mit vollem Körpereinsatz und fünf Köpfen eine Truppe voller Nerds zusammen, die jeder für sich sehr einsam und verloren wären.

Außergewöhnlich und anders sind die sechs Helden. Zusammen sind sie vollkommen. Auch die Musik baut auf die „Vollkommenheit der Zahl 6“. Mit nur sechs Tönen hat der Komponist, Peter Andreas eine Hymne für Mut und Zusammenhalt kreiert.

Ein Solo für sechs Helden (ab 6 natürlich).





THEATER

Schreiber & Post

Presstext

Sechse kommen durch die ganze Welt

Nach den Brüdern Grimm / Schauspiel von Peter Brasch

Inszenierung: Tom Quaas

Schauspiel/Pantomime: Tim Schreiber

Bühne: Tilo Schiemenz

Komposition/Musik: Peter Andreas

Theaterpädagogik: Tanja Mette-Zimmermann

Regieassistenz: Annabell Strobel

Rückfragen an:

Theater Schreiber&Post
Tim Schreiber
+49 (0) 172 972 99 77
post@schreiberundpost.de
www.schreiberundpost.de

